

[E-BOOK] Das Theater und Kabarett "Die Hlle"

Das Theater und Kabarett "Die Hlle"

Von Marie-Theres Arnbom, Georg Wacks, Stefan Frey, Markus Kristan, Karin Sedlak, Christine Stemprock
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF




DAS THEATER UND KABARETT „DIE HÖLLE“

Marie-Theres Arnbom, Georg Wacks (Hg)



ARMIN BERG VERLAG

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #4281926 in BcherVerffentlicht am: 2010-03-01Anzahl der Produkte:
1Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 37.Mb

Von Marie-Theres Arnbom, Georg Wacks, Stefan Frey, Markus Kristan, Karin Sedlak, Christine Stemprock :
Das Theater und Kabarett "Die Hlle" before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my
time, and all praised Das Theater und Kabarett "Die Hlle":

Kurzbeschreibung Im Herbst 1906 eröffneten die beiden Volksschauspieler und Theaterunternehmer Sigmund und Leopold Natzler das Theater und Kabarett "Die Hölle" im Souterrain des Theaters an der Wien. "Die Hölle" war eines der legendärsten und langlebigsten Unterhaltungsetablissemments im deutschsprachigen Raum. Sie war dem Geist des französischen Cabarets verpflichtet und eine Talenteschmiede für Unterhaltungskünstler aller Art. Ralph Benatzky, Fritz Grünbaum, Karl Farkas, Hans Moser, Hugo Wiener, Mela Mars und Stella Kadmon sind nur einige Stars, deren Karriere in der "Hölle" ihren Anfang nahm. Josef Urban und Heinrich Lefler entwarfen zwei prachtvolle Jugendstilräume: den Theatersaal, und den sogenannten Höllensaal, der rot in rot gehalten, mit Boxen und züngelnden Goldflammen verziert und mit hohen Spiegeln ausgestattet war. Ein Restaurantbetrieb sorgte für das leibliche Wohl. "Champagnisiert" wurde zu den Darbietungen der Künstler und des Hausorchesters bis in die frühen Morgenstunden. Franz Lehr, Edmund Eysler und der junge Robert Stolz schrieben einaktige Varietoperetten, Bela Laszky und Ralph Benatzky frivole Lieder, die von den umjubelten Divas Mela Mars und Josma Selim vorgetragen wurden. Fritz Grünbaum las aus eigenen Dichtungen, und Grete Wiesenthal brachte ihre eindrucksvollen Tänze. Mehr als 20 Jahre lang war "Die Hölle" eines der führenden Cabarets im deutschsprachigen Raum. Die kenntnisreichen und detailgenauen Informationen der Autoren zeichnen ein Bild dieses legendären Unterhaltungsetablissemments.